

Jahresbericht 2022

Teilrevision regionaler Richtplan Knonaueramt 2020

Mit der Teilrevision des regionalen Richtplans Knonaueramt 2020 in den Kapiteln "Siedlung", "Landschaft", "Verkehr" sowie "Ver- und Entsorgung" sind die Aufträge aus dem übergeordneten kantonalen Richtplan umgesetzt worden. Dabei sind Standorte für die "Erweiterung der landwirtschaftlichen Nutzungseignung" sowie "Aushubdeponien" aufgenommen und die Festlegung eines Mindestanteils von produzierendem Gewerbe in Arbeitsplatzgebieten aufgehoben worden. Die Delegiertenversammlung verabschiedete die Vorlage im Jahr 2021 und beantragte dem Regierungsrat deren Festsetzung.

Die im Berichtsjahr rechtskräftig gewordene Festsetzungsverfügung hat die Anträge mehrheitlich berücksichtigt. Zwei Anträge betreffend den Nutzungsvorgaben in Arbeitsplatzgebieten und der landwirtschaftlichen Aufwertungen können nur mit Hinweisen festgesetzt werden. Zwei weitere Festlegungen zum Langsamverkehr können nur in geänderter Form festgesetzt werden.

Teilrevision regionaler Richtplan 2024

In der Legislatur 2022 - 2026 steht die nächste Teilrevision des regionalen Richtplans Knonaueramt an. Der Vorstand hat die zu überprüfenden Themen vorgegeben sowie Meilensteine für die Bearbeitung definiert.

Gesamtverkehrskonzept Knonaueramt (GVK)

Der Vorstand hat im Laufe des Jahres das GVK finalisiert. Er berücksichtigte die Ergebnisse der Überprüfung von Sanierungsmassnahmen auf Ortsdurchfahrten in den Verbandsgemeinden und die Eingänge im Rahmen der öffentlichen Auflage. Zum Abschluss der Arbeiten lud der Vorstand alle im Amt stehenden und designierten Delegierten und weitere interessierte Kreise zu einem Workshop ein.

Die Delegiertenversammlung genehmigte alsdann das GVK und beauftragte den Vorstand die Erkenntnisse in die nächste Teilrevision des regionalen Richtplans einfliessen zu lassen. Ausserdem beauftragte sie den Vorstand, dem Kanton den Antrag zu stellen, dass der Bund in seiner Perspektive "BAHN 2050" den S-Bahnausbau Richtung Zug (Doppelspur) integriert und diesen in die Botschaft 2030 zuhanden des Bahnausbauschritts STEP 2040/45 aufnimmt.

Die Zusammenarbeit mit dem Amt für Mobilität (AFM) soll in der Planung von Verkehr und Mobilität gestärkt werden, indem nebst dem Fachaustausch die GVK Themen an Vorstandssitzungen sowie Delegiertenversammlungen behandelt werden, wodurch die Kooperation bekräftigt wird.

Abendspaziergänge "Siedlungsqualität erkunden"

Die an Planungs- und Bauverantwortliche der Gemeinden gerichtete Veranstaltungsreihe wird rege besucht und wurde im Jahr 2022 in Maschwanden durchgeführt.

Vernehmlassungen und Stellungnahmen

Der Vorstand hat im vergangenen Jahr drei Vorlagen des Kantons Zürich, eine Vorlage des UVEK, eine Vorlage der ZPZ und eine Vorlage des Kantons Zug geprüft und dazu Stellung genommen.

Die Verbandsgemeinden unterbreiteten folgende Vorlagen:

- Mettmenstetten: Schutzmassnahme Wissenbach 12
- Kappel am Albis: Kommunaler Teilrichtplan Verkehr
- Wettswil: Teilrevision BZO (MWA)

Amtsperiode 2022 - 2026

Der Präsident Christian Gabathuler und die zwei Vorstandsmitglieder Reto Brönnimann und Katja Lüchinger traten nicht mehr für eine weitere Amtsperiode an. Die Delegiertenversammlung wählte am 9. November 2022 die neue Präsidentin, den Vize-Präsidenten und zwei neue Mitglieder. Der Vorstand konstituierte sich am 6. Dezember 2022.

Affoltern am Albis, 31. Januar 2023

Vorstand Zürcher Planungsgruppe Knonaueramt